

Vierte Abteilung.

- A. Angelegenheiten der Förderung von Landesmeliorationen und der Unterstützung landwirtschaftlicher Zwecke.
- B. Angelegenheiten des landwirtschaftlichen Schulwesens (Weinbauschulen, landwirtschaftliche Winterschulen, Landwirtschaftsschulen).
- C. Angelegenheiten des Rittergutes Desdorf.
- D. Angelegenheiten der Ausführung des Reichs-Viehseuchengesetzes vom 26. Juni 1909.
- E. Angelegenheiten der Bewilligung von Beihilfen zu öffentlichen Wasserversorgungsanlagen.
- F. Angelegenheiten der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft.

A. Angelegenheiten der Förderung von Landesmeliorationen und der Unterstützung landwirtschaftlicher Zwecke.

1. Das Rechnungsergebnis über die Verwaltung der landwirtschaftlichen Angelegenheiten für die Zeit vom 1. April 1918 bis 31. März 1919 ist folgendes:

A. Einnahme.

	Bestand aus dem Vorjahre (ausschließlich Wasserleitungsfonds) .	735 716 Mk. 83 Pf.
Titel I Nr. 1.	Staatszuschuß zur Unterhaltung niederer landwirtschaftlicher Lehranstalten	12 600 „ — „
„ I „ 2.	Pacht und sonstige Einkünfte aus dem Rittergute Desdorf	19 120 „ 62 „
„ I „ 3.	Zinsen aus den Lehrentpensionsfonds der Landwirtschaftsschulen in Bitburg und Cleve	3 437 „ 92 „
„ I „ 4.	Zinsgewinn des Meliorationsfonds	53 437 „ 66 „
„ I „ 5.	Beitrag des Staates zum Westfonds:	
	a) Fonds zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft	320 000 „ — „
	b) Fonds zur Unterstützung von Wasserleitungen	100 000 „ — „
„ I „ 6.	Beitrag der Provinz zum Westfonds:	
	a) Fonds zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft	320 000 „ — „
	b) Fonds zur Unterstützung von Wasserleitungen	100 000 „ — „
Titel I Nr. 7.	Zinsen des Westfonds:	
	a) Fonds zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft	27 564 „ 65 „
	b) Fonds zur Unterstützung von Wasserleitungen	11 886 „ 95 „
	Zu übertragen	1 703 764 Mk. 63 Pf.

		Uebertrag	1 703 764	Mk.	67	Pf.
Titel I Nr. 8.	Zuschüsse aus sonstigen Provinzialmitteln		536 966		„	26 „
	Aus dem zinsbar angelegten Westfonds sind zurückgezogen worden:					
	*a) Fonds zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft		464 631		„	52 „
	*b) Fonds zur Unterstützung von Wasserleitungen		100 333		„	— „
	Außerordentliche Beihilfen:					
	*) Zur Kultivierung von Niederungsmooren		9 495		„	— „
	Einnahmen zur Verzinsung und Tilgung der zu Lasten des West-					
	fonds aufgenommenen Vorschüsse für Wasserleitungen		107 600		„	— „
			<u>Summe</u>		<u>2 922 790</u>	<u>Mk. 41 Pf.</u>

B. Ausgabe.

Titel I Nr. 1.	Zuschüsse für die landwirtschaftlichen Winterschulen	123 950	Mk.	—	Pf.	
„ I „ 2.	Zuschuß an den Haushaltsplan zur Zahlung von Ruhe- gehältern, Witwen- und Waisengeldern für die Winter- schulen und Weinbau-Wanderlehrer	34 395		„	— „	
„ I „ 3.	Zuschüsse für die Landwirtschaftsschulen in Wittburg und Cleve	10 500		„	— „	
„ I „ 4.	Zuschuß an den Ruhegehalts-Haushaltsplan für die bei den Landwirtschaftsschulen in Wittburg und Cleve ange- stellten Lehrer	17 636		„	40 „	
„ I „ 5a.	Zuschüsse für die landwirtschaftlichen Versuchsstationen in Bonn und Kempen	6 000		„	— „	
„ I „ 5b.	Zuschuß zu den Kosten des Bauamts des Rheinischen Bauernvereins	2 000		„	— „	
„ I „ 6.	Zur Unterstützung landwirtschaftlicher Unternehmungen in den wirtschaftlich zurückgebliebenen Teilen der Provinz (Westfonds) — zinsbare Anlegung dieses Fonds —					
	a) zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft	667 564		„	65 „	
	b) zur Unterstützung von Wasserleitungen	211 886		„	95 „	
„ I „ 7a.	Zur Unterstützung landwirtschaftlicher Unternehmungen in den übrigen Teilen der Provinz (Allgemeiner land- wirtschaftlicher Fonds)	161 700		„	69 „	
„ I „ 7b.	Zur Unterstützung der Tierzucht	52 845		„	17 „	
„ I „ 7c.	Zur Gewährung von Beihilfen für ländliche Wander- haushaltungsschulen	1 450		„	— „	
„ I „ 7d.	Für die wirtschaftliche Frauenschule Selicum bei Neuß	6 500		„	— „	
„ I „ 8.	Zur Verzinsung und Tilgung der von der Landesbank zur Hebung der Winzernot hergegebenen Darlehn	4 840		„	— „	
„ I „ 9.	Zur Verzinsung des dem Kreise Kreuznach zur Ge- währung von Unterstützungen für Hagelgeschädigte her- gegebenen Darlehns	745		„	27 „	
„ I Nr. 10.	Zur Erhaltung der Gebäulichkeiten des Rittergutes Desdorf und zum Unterhalte und zur Ausbildung von Waisenknaben	10 400		„	59 „	
			<u>Zu übertragen</u>		<u>1 312 414</u>	<u>Mk. 72 Pf.</u>

*) Durchlaufende Posten.

		Uebertrag	1 312 414	Mk.	72	Pf.
Titel I Nr. 11.	Zuschuß zu den Kosten der geologisch-agronomischen Aufnahmearbeiten in der Rheinprovinz		162	„	—	„
„ I „ 12.	Zuschuß für die Provinzial-Wein- und Obstbauschule in Trier		41 509	„	50	„
„ I „ 13.	Zuschuß für die Provinzial-Wein- und Obstbauschule in Kreuznach		50 432	„	75	„
„ I Nr. 14.	Zuschuß für die Provinzial-Wein- und Obstbauschule in Alrweiler		45 904	„	75	„
	Unterstützungen aus dem Westfonds:					
	a) zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft		464 631	„	52	„
	b) zur Unterstützung von Wasserleitungen		100 333	„	—	„
	Außerordentliche Beihilfen und zwar:					
	Beihilfen zur Kultivierung von Niederungsmooren		9 495	„	—	„
	Desgleichen für besondere Maßnahmen zur Ergänzung und Erhaltung der Viehbestände		196 645	„	72	„
	Verzinsung und Tilgung des zu Lasten des Westfonds aufgenommenen 1 Vorschusses für Wasserleitungen		77 600	„	—	„
		Summe	2 299 128	Mk.	96	Pf.
	Die Einnahme betrug:		2 922 790	Mk.	41	Pf.
	„ Ausgabe „		2 299 128	„	96	„
	Mithin Bestand		623 661	Mk.	45	Pf.

der auf das Rechnungsjahr 1919 übertragen worden ist.

Der Bestand des allgemeinen landwirtschaftlichen Fonds ist bis auf den unten angegebenen Betrag von 31 248 Mark 27 Pf. mit Bewilligungen belastet.

Der Westfonds und zwar der Fonds zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft (Titel I Nr. 5a, 6a und 7a der Einnahme) ist zinsbar bei der Landesbank angelegt. Am Schlusse des Rechnungsjahres 1917 war noch ein Bestand von 766 608 Mark 26 Pf. vorhanden. Hierzu traten als weitere zinsbare Anlage der Fonds für 1918 mit 640 000 Mark und die Zinsen der angelegten Beträge mit 27 564 Mark 65 Pf. (vergl. Titel I Nr. 6a der Ausgabe), so daß das Guthaben bei der Landesbank insgesamt 1 434 172 Mark 91 Pf. und nach Auszahlung von Unterstützungen aus dem Westfonds in Höhe von 464 631 Mark 52 Pf. am Schlusse des Berichtsjahres noch 969 541 Mark 39 Pf. betrug. Bis auf die Summe von 322 368 Mark 92 Pf. ist der Fonds mit Bewilligungen belastet.

Ueber den zur Unterstützung von Wasserleitungen zur Verfügung stehenden Westfonds wird besonders berichtet (vergl. Abschnitt E).

Ueber die Angelegenheiten der Provinzial-Wein- und Obstbauschulen, der landwirtschaftlichen Winterschulen, Landwirtschaftsschulen sowie des Rittergutes Desdorf liegen besondere Verwaltungsberichte unter den Abschnitten B und C vor.

2. Für die Unterstützung landwirtschaftlicher Unternehmungen kommen zwei Fonds in Betracht:

I. Der Westfonds für die wirtschaftlich zurückgebliebenen Teile der Provinz, insbesondere Eifel, Hochwald, Hunsrück, Westerwald, hessisches Hinterland, Bergisches Land, Bönninghardt.

II. Der allgemeine landwirtschaftliche Fonds für die übrigen Teile der Provinz.

I. Westfonds.

Wie in dem Berichte des Vorjahres nachgewiesen ist, waren aus dem Westfonds des Jahres 1917 unverwendet geblieben (Seite 336 des vorigjährigen Berichts) 166 017 Mk. 78 Pf.

Hinzu kamen:

Der Westfonds des Jahres 1918 mit	640 000	„	—	„
Ersparte Beihilfen	9 134	„	49	„
Die Zinsen aus den angelegten Beständen des Westfonds mit	27 564	„	65	„
so daß im ganzen in 1918	842 716	Mk.	92	Pf.

Auf Grund der Beschlüsse der aus Vertretern der Staatsregierung und der Provinzialverwaltung zusammengesetzten Westfondskonferenz vom 28. März 1918 wurden folgende Beihilfen bewilligt:

1.	Für die Zusammenlegungsache Arbach-Ditscheid, Kreise Akenau und	Mathen . .	5 000	Mk.
2	„ „ „ Hausen, Kreis Akenau . .		3 800	„
3.	„ „ „ Kaperich, „ „ . .		600	„
4.	„ „ „ Kirchdaun, „ Ahrweiler . .		1 400	„
5.	„ „ „ Ringen, „ „ . .		7 000	„
6.	„ „ „ Boldsdorf, „ Daun		3 800	„
7.	„ „ „ Darscheid, „ „		1 150	„
8.	„ „ „ Demerath, „ „		2 300	„
9.	„ „ „ Deudesfeld, „ „		1 300	„
10.	„ „ „ Hörscheid, „ „		400	„
11.	„ „ „ Schalkenmehren, „ „		4 500	„
12.	„ „ „ Zilsdorf, „ „		2 300	„
13.	„ „ „ Altdorf, „ Rheinbach . .		2 000	„
14.	„ „ „ Bogheim, „ Düren		1 250	„
15.	„ „ „ Gen, „ „		2 200	„
16.	„ „ „ Obermaubach, „ „		700	„
17.	„ „ „ Straß, „ „		7 500	„
18.	„ „ „ Untermaubach, „ „		1 200	„
19.	„ „ „ Weißweiler, „ „		2 000	„
20.	„ „ „ Benau, „ „		1 600	„
21.	„ „ „ Zweifall, „ Monschau . .		4 000	„
22.	„ „ „ Glehn, „ Schleiden . .		3 000	„
23.	„ „ „ Wiescheid, „ „		2 000	„
24.	„ „ „ Blatten, „ „		5 500	„
25.	„ „ „ Badrill, „ Merzig		1 500	„
26.	„ „ „ Allenbach, „ Berncastel . .		6 000	„
27.	„ „ „ Emmeroth, „ „		500	„
28.	„ „ „ Pilmersoth, „ „		500	„
29.	„ „ „ Wenigeroth, „ „		1 000	„
		Zu übertragen	76 000	Mk.

					Uebertrag	76 000 Mf.
30.	Für die Zusammenlegungssache	Dudenroth,	Kreis	St. Goar	. .	500 "
31.	" "	Hausbay,	"	"	. .	1 000 "
32.	" "	Lingerhahn,	"	"	. .	1 000 "
33.	" "	Hundheim,	"	Simmern	. .	1 300 "
34.	" "	Liebshausen,	"	"	. .	1 300 "
35.	" "	Liebshausen (Gemeinde),	Kr. Simmern			10 000 "
36.	" "	Ezbach,	Kreis	Altenkirchen	. .	500 "
37.	" "	Unterbirchholz,	"	"	. .	1 200 "
38.	" "	Altwied,	"	Neuwied	. .	2 600 "
39.	" "	Bonesfeld,	"	"	. .	2 150 "
40.	" "	Irmeroth,	"	"	. .	5 000 "
41.	" "	Segendorf,	"	"	. .	275 "
42.	" "	Wallau,	"	"	. .	2 500 "
43.	" "	Breitenbach,	"	Weglar	. .	700 "
44.	" "	Edingen,	"	"	. .	200 "
45.	" "	Ehringshausen,	"	"	. .	2 000 "
46.	" "	Oberkleen,	"	"	. .	6 130 "
47.	" "	Salzböden,	"	"	. .	4 950 "
48.	" "	Werdorf,	"	"	. .	4 000 "
49.	" "	Breidt,	"	Sieg	. .	1 200 "
50.	" "	Gerressen,	"	"	. .	600 "
51.	" "	Mühleip=Lindscheid,	Kreis	Sieg	. .	600 "
52.	" "	Pohlhausen=Winkel,	"	"	. .	1 000 "
53.	" "	Seelscheid,	Kreis	Sieg	. .	2 000 "
54.	" "	Söntgerath,	"	"	. .	6 000 "
55.	" "	Striefen,	"	"	. .	800 "
56.	" "	Wolperath,	"	"	. .	2 500 "
57.	" "	Baumen=Herfen,	"	Waldbrohl	. .	720 "
58.	" "	Bettingen,	"	"	. .	900 "
59.	" "	Dreifel,	"	"	. .	1 500 "
60.	" "	Geilenhausen,	"	"	. .	720 "
61.	" "	Giershagen,	"	"	. .	200 "
62.	" "	Hausen,	"	"	. .	330 "
63.	" "	Helpenstell,	"	"	. .	540 "
64.	" "	Hufen,	"	"	. .	450 "
65.	" "	Sinspert,	"	"	. .	200 "
66.	" "	Spurkenbach,	"	"	. .	900 "
67.	" "	Ueberholz,	"	"	. .	200 "
68.	" "	Wildberg-Kamp,	"	"	. .	1 080 "
69.	" "	Belmicke,	"	Gummersbach	. .	600 "
70.	" "	Brünen,	"	Rees	. .	9 000 "
71.	" "	Dutenhofen,	"	Weglar	. .	930 "
				Zu übertragen		156 275 Mf.

	Uebertrag	156 275 Mf.
72. Feldgrasbau, Kreis Schleiden	2 164	"
73. Obstbau, " "	500	"
74. Befoldung von Obstbaumpflegeren, Kreis Schleiden	800	"
75. Hebung der Ziegenzucht, Kreis Düren	500	"
76. desgl. " Monschau	1 270	"
77. desgl. " Schleiden	1 100	"
78. Dungstättenanlagen, Kreis Düren	750	"
79. Für Viehweiden an 5 Private, Kreis Altenkirchen	1 085	"
80. Umbruch und Düngung von Gemeindeebdland, Gemeinde Oberdreis, Kreis Altenkirchen	800	"
81. desgl. Niederdreis, Kreis Altenkirchen	160	"
82. Ausbildung von Obstbaumwärdern, Kreis Mayen	300	"
83. Anpflanzung von Obstbäumen, Kreis Adenau	930	"
84. " " " " Cochem	20	"
85. " " Walnußbäumen, Kreis Mayen	100	"
86. " " Obstbäumen, " Simmern	1 200	"
87. " " " " Kreuznach	333	"
88. " " Walnußbäumen, " Weisenheim	600	"
89. " " Obstbäumen, " Zell	40	"
90. " " " " Altenkirchen	4 845	"
91. " " " " Neuwied	1 535	"
92. " " " " Wehlar	1 200	"
93. Hebung der Ziegenzucht, Kreis Mayen	2 000	"
94. " " " " Simmern	100	"
95. " " " " Weisenheim	750	"
96. " " " " Altenkirchen	4 175	"
97. " " " " Wehlar	2 100	"
98. " " " " Kreuznach	5 100	"
99. Dungstättenanlagen, Kreis Mayen	600	"
100. Dungstättenanlagen, Kreis Simmern	500	"
101. " " " " Weisenheim	500	"
102. Umwandlung von Ebdland, Kreis Gummersbach	230	"
103. " " " " Genossenschaft Schönau-Langscheid, Kreis Rheinbach	18 500	"
104. Melioration des Viehstales IV, Kreis Waldbröl	800	"
	1 650	"
105. Anpflanzung von Obstbäumen, Kreis Gummersbach	120	"
106. " " " " Sieg	30	"
107. " " " " Waldbröl	1 722	"
108. " " " " Wipperfürth	169	"
109. " " " " Waldbröl	600	"
110. Hebung der Ziegenzucht, Kreis Euskirchen	1 750	"
111. " " " " Gummersbach	1 240	"

Zu übertragen 219 143 Mf.

II. Allgemeiner landwirtschaftlicher Fonds.

Der für die außerhalb des Westfondsgebiets liegenden Teile der Rheinprovinz bestimmte allgemeine landwirtschaftliche Fonds setzte sich für 1918, wie folgt, zusammen:

a) unverteilt gebliebener Rest des Kredits für 1917	29 921 Mk. 05 Pf.
b) Kredit für 1918 nach dem Haushaltsplan Titel I Nr. 7a der Ausgabe	177 282 „ 70 „
c) Ersparnisse an Beihilfen	4 450 „ 55 „
d) Erstattung aus dem Westfonds für bewilligte Beihilfen zur Hebung der Rindviehzucht in den Kreisen des Westfonds- gebietes (vergl. Abschnitt I Nr. 139)	23 000 „ — „
Dazu die Mehr-Einnahme aus dem Zinsgewinn des Melio- rationsfonds	1 590 „ 66 „
	236 244 Mk. 96 Pf.

Mithin standen zur Verfügung

Aus diesem Fonds wurden folgende Beihilfen bewilligt:

A. Die vor Beginn des Rechnungsjahres schon feststehenden Beihilfen für 1918:

1. Zur Hebung der Fischzucht an den Rheinischen Fischereiberein	2 000 Mk.
2. Beitrag zum Moor Kulturberein	20 „
3. Zur Besoldung von 4 Weinbauwanderlehrern an die Landwirtschafts- kammer	12 882 „
4. „ Unterstützung von Wasser- bzw. Talsperrenoffensschaften (Niers 3000 Mark, Erft 2400 Mark, Talsperre bei Lennep 6000 Mark)	11 400 „
5. „ Unterhaltung einer Molkerei-Lehr- und Versuchsanstalt an die Landwirtschaftskammer	5 000 „
6. „ Veranstaltung einer Pferdeausstellung an die Landwirtschafts- kammer	3 000 „
7. Der Provinzialabteilung des Rheinischen Vereins für ländliche Wohl- fahrts- und Heimatpflege für die Anstellung von Beamten	2 000 „

B. Ferner sind vom Provinzialausschusse im Laufe des Berichtsjahres bewilligt worden:

1. Für die Zeitschrift „Das Wetter“	972 „
2. Der Landwirtschaftskammer in Bonn für eine gärtnerische Versuchs- anstalt	5 000 „
3. desgl. für eine Kartoffelbauanstalt	15 000 „
4. Dem Verbands Niederrheinischer Obst- und Gartenbauvereine in Geldern zur Förderung des feldmäßigen Gemüsebaues	3 000 „
5. „ Gemüse- pp. Verein des Kreises Neuß desgl.	2 000 „
6. Für die Melioration der Schwalmniederung, Kreise Kempen und Erkelenz	16 400 „
7. Zur Unterhaltung der Gemüsebaulehranstalt in Straelen, Kreis Geldern	5 000 „
8. Für Musterdungstätten, Kreis Düren	300 „
9. „ „ „ Seilentkirchen	150 „

Zu übertragen 84 124 Mk.

	Uebertrag	84 124 Mk.
10. Zur Hebung der Ziegenzucht, Kreis Aachen-Land	500	"
11. " " " " " " Düren	500	"
12. " " " " " " Erkelenz	1 000	"
13. " " " " " " Geilenkirchen	200	"
14. " " " " " " Jülich	1 000	"
15. " Anlage eines Fischweihers in der Gemeinde Großmaifcheid, Kreis Neuwied	1 400	"
16. " Hebung der Ziegenzucht, Kreis Bergheim	1 000	"
17. Für Dungstättenanlagen, Kreis Rheinbach	600	"
18. Zur Entwässerung und Kultivierung von Buschland, Gemeinde Klüding- hoven, Kreis Bonn-Land	5 325	"
19. " Erneuerung der Erftbrücke auf dem Wege von Brüggen nach Gymnich, Kreis Bergheim	12 800	"
20. " Hebung der Obstbaumzucht, Landkreis Crefeld	500	"
21. Für Dungstättenanlagen, Kreis Gladbach-Land	500	"
22. Zur Hebung der Ziegenzucht, Kreis Barmen-Stadt	300	"
23. " " " " " " Cleve	1 000	"
24. " " " " " " Crefeld-Stadt	500	"
25. " " " " " " " =Land	500	"
26. " " " " " " Dinslaken	1 200	"
27. " " " " " " Duisburg-Stadt	600	"
28. " " " " " " Düsseldorf-Land	1 500	"
29. " " " " " " " =Stadt	1 700	"
30. " " " " " " Essen-Land	3 700	"
31. " " " " " " " =Stadt		
32. " " " " " " Grevenbroich	1 500	"
33. " " " " " " Hamborn-Stadt	1 200	"
34. " " " " " " Kempen	800	"
35. " " " " " " Mettmann	2 500	"
36. " " " " " " Moers	2 500	"
37. " " " " " " Mülheim-(Ruhr)-Stadt	2 500	"
38. " " " " " " Neuß-Land	1 250	"
39. " " " " " " Oberhausen-Stadt	800	"
40. " " " " " " Rees	100	"
41. " " " " " " Sterkrade-Stadt	800	"
42. " " " " " " Solingen-Stadt	1 500	"
43. " " " " " " Rheydt-Stadt	800	"
44. " " " " " " Gladbach-Land	750	"
45. Für Dungstättenanlagen, Kreis Ottweiler	300	"
46. Zur Durchführung des Tuberkulose-Tilgungsverfahrens an die Land- wirtschaftskammer	5 000	"
47. Zur Hebung der Pferdezuht die Landwirtschaftskammer	3 000	"

Zu übertragen 145 749 Mk.

	Uebertrag	145 749 Mk. — Pf.
48. Zur Förderung der Bienenzucht an den Verein für die Rheinprovinz	700	" — "
49. Für die Kanalisierung des Trischer Baches, Landkreis Trier	2 800	" — "
50. Zu Lehrgängen für Obst- und Gemüseverwertung an den Rhein- Verein für ländliche Wohlfahrt- und Heimatpflege	1 000	" — "
51. Mehrzuschuß für die Frauenschule „Selikum“, Kreis Neuß	8 500	" — "
52. Zur probeweisen Entwässerung einer Fläche in Niederembt, Kreis Vergheim	1 000	" — "
53. Zur Ausführung eines Dikers im Entwässerungsgraben des Neuen- hausener Bruchs bei Grevenbroich	12 000	" — "
54. Zur Mehrbesoldung der Weinbauwanderlehrer, nachträglich für 1917	2 447	" 69 "
55. Zur Regulierung der Kur bei Selhausen, Kreis Düren	8 500	" — "
56. desgl. des Mommaches bei Boerde, Kreis Dinslaken	4 500	" — "
57. Zur Beschaffung krebsfester Saatkartoffeln an die Landwirtschaftskammer	7 500	" — "
58. „ Anlage eines Lehrgartens für Gemüse in Lobberich, Kreis Kempen	7 000	" — "
59. Für die Niereregulierung von Willermühle bis Genney, Kreis Cleve	3 300	" — "
	<u>Summe</u>	<u>204 996 Mk. 69 Pf.</u>

Gegenüber dem Kredit von 236 244 Mark 96 Pf. ist demnach ein Rest von 31 248 Mark 27 Pf. verblieben, der im Jahre 1919 mit zur Verteilung gekommen ist.

Der Fonds zur Hebung der Tierzucht von 62 000 Mark (Titel I Nr. 7b der Ausgabe) ist wie folgt verteilt worden:

Zur Besoldung von 5 Tierzuchtinspektoren an die Landwirtschaftskammer	10 000 Mk.
Zur Hebung der Pferdezucht an die Landwirtschaftskammer	8 000 Mk.
Zur Förderung der Kleintierzucht insbesondere zur Besoldung eines Kleintier- zuchtinspektors an die Landwirtschaftskammer	4 000 Mk.

Aus dem alsdann noch verfügbaren Betrage von 40 000 Mark zur Hebung der Rind-
viehzucht sind folgende Beihilfen bewilligt worden:

I. Regierungsbezirk Aachen:

Kreis Aachen-Land	250 Mk.
„ Düren	200 „
„ Eifelenz	600 „
„ Eupen	200 „
„ Geilentröchen	300 „
„ Jülich	400 „
„ Malmedy	950 „
„ Monschau	950 „
„ Schleiden	250 „

zusammen 4 100 Mk.

II. Regierungsbezirk Coblenz:

Kreis Ahenau	750 Mk.
„ Cochem	550 „
„ St. Goar	400 „

Zu übertragen 1 700 Mk. 4 100 Mk.

	Uebertrag	1 700 Mk.	4 100 Mk.
Kreis Kreuznach	800	„	
„ Mayen	500	„	
„ Weisenheim	500	„	
„ Simmern	700	„	
„ Wehlar	600	„	
„ Zell	550	„	
	zusammen		5 350 Mk.

III. Regierungsbezirk Cöln:

Kreis Gummersbach	850	Mk.	
„ Müllheim-Rhein Land	300	„	
„ Rheinbach	350	„	
„ Sieg	700	„	
„ Waldbröl	850	„	
„ Wipperfürth	850	„	
	zusammen		3 900 Mk.

IV. Regierungsbezirk Düsseldorf:

Kreis Mettmann	300	Mk.	
„ Düsseldorf-Land	300	„	
„ Essen-Land	250	„	
„ Neuß-Land	300	„	
„ Lennep	200	„	
„ Solingen-Land	350	„	
„ Cresfeld-Land	300	„	
	zusammen		2 000 Mk.

V. Regierungsbezirk Trier:

Kreis Berncastel	600	Mk.	
„ Wittburg	700	„	
„ Daun	500	„	
„ Merzig	250	„	
„ Ottweiler	500	„	
„ Prüm	600	„	
„ Saarburg	450	„	
„ Trier-Land	750	„	
„ St. Wendel	750	„	
„ Wittlich	650	„	
„ Saarbrücken-Land	750	„	
	zusammen		6 500 Mk.
	Zu übertragen		21 850 Mk.

Uebertrag 21 850 Mf.

VI. An die Landwirtschaftskammer:

- | | |
|---|-------------------|
| 1. Zur bestimmungsmäßigen Verwendung (Prämiiierung und Einführung von Zuchtmaterial, Einrichtung und Fortführung von Herdbüchern usw.) an die 21 Zuchtverbände zur Hebung der Rindviehzucht . . . | 13 500 Mf. |
| 2. Zur Verteilung von Erhaltungsprämien für die besten Zuchtstiere im Hochzuchtgebiete des Zuchtverbandes I (Kreis Rees, Geldern, Moers, Cleve, Dinslaken) . . . | 2 000 „ |
| 3. Zur Gewährung von Stieranzucht- und Stiererhaltungsprämien im Glanzzuchtgebiete | 2 000 „ |
| 4. Zur Besoldung eines Oberkontrollassistenten zur besonderen Ueberwachung der Arbeiten bei den Kontrollvereinen am Niederrhein | 750 „ |
| | zusammen 18 250 „ |

Die Gesamtbewilligungen belaufen sich demnach auf 40 100 Mf.

Zu dem Kredit von 40 000 Mark kam noch der Rest des Vorjahres und Ersparnisse mit 9048 Mark hinzu, so daß 49 048 Mark zur Verfügung standen.

Nach Abzug der Bewilligungen von 40 100 Mark verbleibt ein Rest von 8948 Mark, der im Jahre 1919 zur Verteilung gekommen ist.

Aus dem Fonds zur Gewährung von Beihilfen für ländliche Wanderhaushaltungsschulen (Titel I Nr. 7c der Ausgabe) wurden folgende Beihilfen bewilligt:

Kreis Jülich	400 Mf.
„ Schleiden	500 „
„ Coblenz-Land	300 „
„ Kreuznach	200 „
„ Mayen	100 „
„ Meisenheim	275 „
„ Neuwied	250 „
„ Simmern	800 „
„ Wehlar	250 „
„ Zell	375 „
„ Bonn-Land	150 „
„ Sieg (Menden)	300 „
„ Sieg (Oberpleiß)	300 „
„ Mülheim-Rhein-Land	250 „
„ Dinslaken	600 „
„ Düsseldorf-Land	800 „
„ Essen I „	500 „
„ „ II „	500 „
„ „ III „	500 „
„ Gladbach-Land	500 „
„ Neuf-Land	500 „

Zu übertragen 8 350 Mf.